

Hotel

Für ein Hotel, welches demnächst fertig gestellt wird, ist eine Software zu entwickeln, die das Personal bei der täglichen Arbeit unterstützt. Im Vordergrund steht dabei die Zimmerverwaltung und -reservierung. Darüber hinaus sind andere Aufgabenbereiche abzudecken.

Das Hotel verfügt über zahlreiche Einzel- und Doppelzimmer. Diese unterscheiden sich hinsichtlich ihrer Größe, Ausstattung und nicht zuletzt im Preis. Des Weiteren bietet das Haus seinen Gästen verschiedene Suiten mit unterschiedlicher Anzahl an Zimmern. Ebenso wie bei den Einzel- und Doppelzimmern gibt es auch hier Suiten mit unterschiedlicher Größe und Ausstattung. Es sei noch anzumerken, dass sich sowohl der Preis als auch die Ausstattung der Zimmer und Suiten jederzeit ändern kann. Das Programm sollte so flexibel sein, dass es möglichst einfach an die neuen Gegebenheiten angepasst werden kann.

Die Zimmer-Reservierung erfolgt wahlweise telefonisch oder über das Internet. Dabei ist der prinzipielle Ablauf der Bestellung in beiden Fällen gleich. Nachdem der Gast seine Wünsche (Anzahl Zimmer, Anzahl Betten, Ausstattung, Zeitraum, etc) geäußert hat, soll das Programm alle freien und den genannten Kriterien entsprechenden Zimmer auflisten. Für den Fall, dass die gewünschte Kombination in dem angegebenen Zeitraum nicht verfügbar ist, soll das System mögliche Alternativen vorschlagen. Pro Bestellung können auch mehrere Zimmer/Suiten reserviert werden.

Der Preis pro Übernachtung hängt zum einen von der Größe und Ausstattung der Zimmer und zum anderen von der gewünschten Verpflegung (Frühstück, Halb- oder Vollpension) ab. Zusätzlich wird je nach Saison ein Aufschlag berechnet.

Reservierungen können jederzeit storniert werden, jedoch wird hierfür eine Gebühr berechnet. Hierzu müssen bereits während des Bestellvorgangs einige Daten der Gäste, wie z.B. Name und Kreditkarten-Daten, gespeichert werden. Die Belegung bzw. Reservierung der einzelnen Zimmer soll zu jedem Zeitpunkt abrufbar sein.

Bei der Anreise der Gäste werden ihre persönlichen Daten vervollständigt. Gästen, die nicht anreisen, wird der volle Betrag in Rechnung gestellt. Bei Abreise erhält jeder Gast eine detaillierte Rechnung über Kosten der Übernachtung, Verpflegung, Verbrauch der Mini-Bar, Zimmerservice, etc.

Die belegten Zimmer werden täglich gereinigt. Gleichzeitig wird der Verbrauch der Mini-Bar erfasst. Für beides sind die Zimmermädchen verantwortlich, die jeden Tag aufs Neue den entsprechenden Zimmern zugeteilt werden müssen. Diese Aufgabe ist nicht immer trivial, da die Reinigung je nach Größe der Zimmer unterschiedlich viel Zeit beansprucht. Hinzu kommt, dass am Tag der Abreise eine Endreinigung der Zimmer notwendig ist, wofür noch mal zusätzlich Zeit eingeplant werden muss.

Alle Zimmer verfügen über ein Terminal, über welches sich per Zimmerservice neben einer Auswahl an Speisen und Getränken, auch Videospiele, Filme und anderes auf das Zimmer bestellen lassen. Die Benutzung ist nur mit Hilfe des elektronischen Zimmerschlüssels möglich, über den bei Abreise auch die Abrechnung erfolgt.

Abschließend seien noch einige Verwaltungsaufgaben erwähnt, bei welchen die Software den Hotel-Manager nach Möglichkeiten unterstützen soll. So soll zum Beispiel jeden Tag eine Auflistung der Einnahmen und Ausgaben des vorherigen Tages (Tagesabschluss) abrufbar sein. Darüber hinaus soll auch eine Bilanz über einen längeren Zeitraum möglich sein. Des Weiteren benötigt der Manager auch verschiedene statistische Auswertungen, wie z.B. die durchschnittliche Auslastung der Zimmer.

Das Personal soll außerdem die Möglichkeit haben über das System Urlaubsanträge zu stellen, welche wiederum vom Hotel-Manager bearbeitet werden können.

Die Software soll erweiterbar und dynamisch sein um die Mitarbeiter bestmöglich zu unterstützen.